Zeitschrift: Mitteilungen des Kantonalen Statistischen Bureaus

**Herausgeber:** Kantonales Statistisches Bureau Bern

**Band:** - (1920)

Heft: 1

**Artikel:** Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 im

Kanton Bern

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-850341

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Hauptergebnisse

# der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 im Kanton Bern.

Die Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 fanden im Zeichen einer ausserordentlichen politischen Bewegung und Neugestaltung statt. Zum ersten Mal kam nämlich dabei das System des proportionalen Wahlverfahrens zur Anwendung und zwar auf Grundlage des Bundesgesetzes vom 14. Februar 1919 über die Wahl des Nationalrates, das seinerseits in Ausführung des revidierten Artikels 73 B. V. erlassen worden war. Die Entstehung dieses Artikels ist auf ein Initiativbegehren zurückzuführen, welches bereits im Jahr 1913 eingereicht wurde und sodann unterm 13. Oktober 1918 die Zustimmung des Schweizervolkes erhalten hatte. Die Kriegsnot und der Ausgang des Weltkrieges mit dem plötzlichen Abschluss des Waffenstillstandes und den damit zusammenhängenden Ereignissen waren von bestimmendem Einfluss für die beschleunigte Einführung des proportionalen Wahlverfahrens auf eidg. Gebiete. Infolge der Ereignisse vom 9.—15. November 1918 (Generalstreik) war der Bundesrat u. a. sogar dazu gedrängt worden, die eidg. Räte sogleich, d. h. vor Ablauf der dreijährigen Amtsdauer, neu bestellen zu lassen. Die ursprünglich für das Frühjahr 1919 vorgesehenen Neuwahlen wurden indes auf den Herbst verschoben und vom Bundesrat auf den 26. Oktober angesetzt. Immerhin wurde damit die Amtsdauer des im Herbst 1917 gewählten Nationalrates um ein Jahr verkürzt. Der neue Art. 73 B. V. hat folgenden Wortlaut:

«Die Wahlen in den Nationalrat sind direkte. Sie finden nach dem Grundsatze der Proportionalität statt, wobei jeder Kanton und jeder Halbkanton einen Wahlkreis bildet.

Die Bundesgesetzgebung trifft über die Ausführung dieses Grundsatzes die nähern Bestimmungen.»

Die Bestimmung, dass jeder Kanton einen Wahlkreis bilden solle, begegnete in vielen politischen Kreisen des Kantons Bern einer nicht unbegründeten Opposition, denn ein durchaus zwingender Grund lag nicht vor, die Wahlkreiseinteilung für die Nationalratswahlen nach dem Proportionalsystem so zu gestalten, dass von nun an in fünf Kantonen oder Halbkantonen nur je ein Vertreter, im Kanton Bern, der bisher sieben Wahlkreise mit je drei bis sieben Vertretern zu wählen hatte, im ganzen sogar 32 in einem Wahlkreis zu wählen sind, ja es erscheint eine solche Ungleichheit in der territorialen Ausdehnung und Volkszahl der Wahlkreise eigentlich als ein Widersinn und es ist daher auch begreiflich, dass sich bernische Vertreter nicht nur in der Bundesversammlung dagegen ausgesprochen hatten, sondern dass im Kampf um die Verhältniswahlinitiative die Formel: «Ein Kanton ein Wahlkreis» stark angefochten wurde, weil vor allem in dem grossen, räumlich ausgedehnten Kanton Bern mit seinen zwei Sprachgebieten neben dem Bedürfnis nach verhältnismässiger Vertretung der Parteien auch ein solches nach verhältnismässiger Vertretung der einzelnen Kantonsteile bestehe, für dessen Berücksichtigung bei Bezeichnung des ganzen Kantons als einzigen Wahlkreises jede Gewähr fehlte. Da jedoch diese neue Wahlkreiseinteilung im Wege der Volksinitiative zustande gekommen war, so konnte mit dem Erlass des Ausführungsgesetzes daran nichts geändert werden. Dass mit der Zusammenschweissung von sieben eidg. Wahlkreisen im Kanton Bern den regionalen Interessen und der im Grunde berechtigten Selbstbestimmung der verschiedenen Landesteile, zumal eines solchen, wie des welschen Kantonsteils, für die Nationalratswahlen der Boden entzogen, dafür aber der zentralen Organisation und dem dominierenden Einfluss der einzelnen Parteien Vorschub geleistet wurde, braucht kaum besonders betont zu werden.

In Bezug auf das Wahlsystem oder «Verfahren» selbst ist zu bemerken, dass im Gesetz dem System der Einzelstimmenkonkurrenz gegenüber demjenigen der Listenstimmenkonkurrenz der Vorzug gegeben wurde, da das erstere dem Wähler mehr Freiheit in der Verwendung und allenfalls auch Teilung seiner Wahlkraft gestattet. Dieses System ist gepaart mit dem Institut der (einmaligen) Kumulation und mit dem Institut der sog. Zusatzstimmen, letzteres für diejenigen Wahlzettel, welche eine Parteibezeichnung tragen. Die Zusatzstimmen, summiert mit den Kan-

ditatenstimmen, ergeben die Parteistimmenzahl, also die Gesamtstimmkraft der betreffenden Partei. Endlich bemerken wir, dass beim proportionalen Wahlverfahren zur Ausmittlung der Wahlresultate eine Verteilungsrechnung nötig ist, welche es ermöglicht. jeder Parteiliste die ihrer Stärke entsprechende Zahl von Kandidaten zuzuteilen. Dabei fragt es sich, auf welche Weise die unverteilten oder sog. Restmandate zu verteilen seien, ob auf die stärksten Listen oder an die grössten Stimmenreste oder aber durch ein anderes rechnerisch begründetes, jede Willkür oder Begünstigung ausschliessendes Verfahren, wie dasjenige der Professoren d'Hondt und Hagenbach, das auch im Bundesgesetz vom 14. Februar 1919 (Art. 17) vorgeschrieben wurde. Nach dieser Vorschrift wird nämlich die Gesamtzahl der gültigen Stimmen (Parteistimmenzahl) durch die um eins vermehrte Zahl der zu wählenden Mitglieder des Nationalrates geteilt. Die nächst höhere ganze Zahl, welche auf den so erhaltenen Quotienten folgt, ist die vorläufige Verteilungszahl. Jede Liste erhält so viel Mal ein Mitglied des Nationalrates zugeteilt, als die vorläufige Verteilungszahl in ihrer Stimmenzahl enthalten ist. Wenn nun durch diese Verteilung nicht so viele Mitglieder des Nationalrates herauskommen, als zu wählen sind, so wird die Stimmenzahl jeder Liste durch die um eins vermehrte Zahl der ihr schon zugewiesenen Mitglieder geteilt und der erste noch zu vergebende Sitz der Liste gegeben, welche hierbei den grössten Quotienten aufweist. Das gleiche Verfahren wird wiederholt so lange noch weitere freigebliebene Sitze zu vergeben sind. Erst wenn zwei oder mehr gleiche Quotienten herauskommen, erhält die Liste mit dem grössten Rest, oder bei gleich grosser Parteistimmenzahl diejenige Liste, deren Kandidat die grösste Stimmenzahl aufweist, den weitern Sitz, oder bei gleich grosser Kandidatenstimmenzahl muss endlich das Los entscheiden.

Freilich wird auch durch diese mathematisch ausgedachte Verteilungsrechnung das Ideal der Proporzgerechtigkeit nicht durchaus verwirklicht, denn wie sich gerade bei den letzten Nationalratswahlen gezeigt hat, erfolgt die Zuteilung der übrig gebliebenen Sitze hie und da an die grössten Parteien, während die kleinen dabei leer ausgehen, obschon sie nach ihrer Reststimmenzahl Berücksichtigung verdient hätten. Es betrifft dies z. B. die Grütlianer im Kanton Zürich und die katholische Volkspartei im Berner Jura. Diese Erscheinung ist aber mehr eine zufällige, denn es kann ebenso-

gut der Fall eintreten, wo auch zwei kleinere Parteien mit ihrem Anspruch auf ein Restmandat bei nahezu gleich hohen Resten mit einander in scharfe Konkurrenz geraten, wie das nachfolgende Beispiel zeigt.

Drei Parteien mit einer Gesamtstimmenzahl von 18,426 bewerben sich um 10 Sitze:

 $18,426:11 (10+1) = 1675^{1}/_{11}$  oder aufgerundet 1676.

Erste Verteilungsrechnung:

Partei A 12,013:1676 = 7 Sitze mit 1676 Dezimalrest, Partei B 4,878:1676 = 2 Sitze mit 9093 Dezimalrest, Partei C 1,537:1676 = 0 Sitze mit 9171 Dezimalrest.

Wenn die Verteilung nach den grössten Resten erfolgen würde, so bekäme die Partei C ohne weiteres einen Vertreter; die mathemathische Verteilungsrechnung nach der Methode d'Hondt-Hagenbach, resp. nach nunmehriger Bundesvorschrift, teilt aber das letzte Mandat der Partei B zu, wie wir sehen werden:

Zweite Verteilungsrechnung:

Partei A 12,013:8  $(7+1) = 1501\frac{5}{8}$ , Partei B 4,876:3  $(2+1) = 1625\frac{1}{3}$ , Partei C 1,537:1 (0+1) = 1537.

Weil die Partei B bei dieser künstlichen Teilungsrechnung den grössten Quotienten aufweist, so erhält sie also den umstrittenen Sitz, obwohl die Partei C nach dem Prinzip der Minderheitsvertretung und der Proporzgerechtigkeit ebensogut Anspruch darauf gehabt hätte. Es gibt nur ein Mittel, solchen scheinbaren Ungerechtigkeiten oder Benachteiligungen der kleinen durch die grössern Parteien vorzubeugen, nämlich die Listenverbindung, welche das Gesetz zum Glück vorsieht; nur muss davon durch rechtzeitige Anzeige an die Staatskanzlei Gebrauch gemacht werden.

Im Kanton Bern setzte eine ausserordentlich starke Wahlagitation ein, wobei die sozialdemokratische Partei einerseits und die neu gegründete Bauern- und Bürgerpartei vereint mit der Gewerbepartei andererseits die Hauptrolle spielten. Nicht weniger als sieben Parteien reichten ihre Wahlvorschläge bei der Staatskanzlei ein; es musste dies nach Art. 3 des Bundesgesetzes 20 Tage vor dem Wahltage, also bereits am 6. Oktober geschehen. Von der Kumulation machten alle Parteien mehr oder weniger Gebrauch. Es enthielten die Listen:

Parteien	Kumulierte Kandidaten	Nicht kumulierte Kandidaten	Kandidaten im ganzen
I. Grütliverein	12	5	17
II. Sozialdemokratische Partei	12	8	20
III. Fortschrittspartei	10	12	22
IV. Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpa	rt. 14	4	18
V. Evangelische Volkspartei	7		7
VI. Parti démocrat. catolique	16		16
VII. Parti libéral pop., jurassien	ΙÏ		II
Zusammen:	82	29	III

Die Ermittlung der Wahlergebnisse hatte nach der bundesrätlichen Vollziehungsverordnung vom 8. Juli 1919 und der Verordnung des Regierungsrates vom 12. August 1919 zunächst durch die Gemeindewahlbureaux und sodann auf Grund der von denselben eingesandten Protokolle durch das kantonale Wahlbureau zu erfolgen; das letztere war der Leitung des Staatsschreibers unterstellt, welcher unter Mithülfe von zwei andern vom Regierungsrate ernannten Beamten (Sekretäre der Direkionen der Justiz und des Gemeindewesens) auch die Organisation und Instruktion der Gemeindewahlbureaux zu besorgen hatte. Dass die zentralisierte Ausmittlung der Wahlergebnisse nach Parteien und Kandidaten für einen so grossen Wahlkreis wie der Kanton Bern eine gewaltige und weitläufige Arbeit mit sich bringen musste, ging schon aus den eidg. Vollziehungsverordnung beigedruckten, schränkten Formularschemas hervor; indes vermochte das kant. Wahlbureau die Arbeit trotz verschiedener Anstände und trotz verzögerter Einsendung von Gemeindewahlprotokollen noch vor Ablauf der gestellten Frist (Ende der folgenden Woche) zu bewältigen.

Das Bekanntwerden der mit Spannung erwarteten Wahlergebnisse rief grosse Ueberraschungen hervor; die Wahlbeteiligung der Bürger, besonders auf dem Lande, war diesmal eine ausserordentlich starke; von 172,531 Stimmberechtigten gaben nämlich 143,911 Bürger oder 83,4% ihre Stimme ab! Das Ergebnis war in der Hauptsache deswegen überraschend, weil die junge Bauernund Bürgerpartei im Verein mit der Gewerbepartei weitaus die grösste Stimmkraft auf sich vereinigte, im ganzen 16 Vertreter erhielt und somit alle Erwartungen noch übertroffen hatte. Als die zweitstärkste Partei erwies sich die sozialdemokratische, welcher

im ganzen 9 Sitze zufielen. Sehr ungünstig fielen die Wahlen für die als Nachfolgerin der frühern freisinnigen Partei neu konstituierte Fortschrittspartei aus; dieselbe brachte es nur auf 3 Sitze. Die liberale jurassische Volkspartei erhielt 2 Sitze, die katholische Volkspartei, sowie der Grütliverein je 1 Sitz, während die evangelische Volkspartei die Verteilungszahl nicht erreichte und leer ausging. Wir bringen hienach den Inhalt des Protokolls, wie er vom kantonalen Wahlbureau auf Grund der Wahlergebnisse sämtlicher Gemeinden festgestellt und im «Amtsblatt» veröffentlicht worden war, mit nachträglichen Berichtigungen zum Abdruck.

### **Protokoll**

über die

### Erneuerungswahl von 32 Mitgliedern des Nationalrates.

Wahlkreis: Kanton Bern. Wahltag: 26. Oktober 1919.

Zahl	der	Stimmberechtigten		140		. ′	172,531
Zahl	der	Stimmenden .	•		•	e 100	143,911
Zahl	der	ungültigen Wahlzette	1				833
Zahl	der	leeren Wahlzettel					378
Zahl	der	gültigen Wahlzettel					142,618

#### A. Gesamtstimmenzahlen.

	Bezeichnung der Listen	Parteistimmenzahlen sämtlicher Listen	Parteistimmenzahlen der verbundenen Listen Nr. III, IV, VI, Listengruppe
Liste N	r. I:	147,961	0 11
"	II:	1,255,791	
"	III:	410,008	410,008
"	IV:	2,101,034	2,101,034
"	<b>V</b> :	56,340	
"	VI:	259,139	259,139
,,,	VII:	304,172	
, ,	Zusammen	4,534,445	2,770,181

#### Bestimmung der Verteilungszahl.

Gesamtstimmenzahl: Zahl der Mandate + 1 = Quotient 4,534,445 : 33 = 137,407,4

Verteilungszahl 137,408.

## B. Verteilung der Sitze auf die einzelnen Listen oder Listengruppen bei verbundenen Listen.

#### Erste Verteilung.

Liste oder Listengruppe	Stimmenzah	1:	Verteilungszah	l =	Zahl der Sitze
Ĭ	147,961	:	137,408	=	I
II	1,255,791	:	137,408	==	9
III, IV, VI	2,770,181	:	137,408	==	20
VII	304,172	:	137,408	=	2
			Z	usan	nmen 32

C. Verteilung der Sitze innerhalb der verbundenen Listen.

#### Listengruppe III, IV, VI

Zahl der Sitze 20

#### Bestimmung der Verteilungszahl.

Gesamtstimmenzahl der Listengruppe:	Zahl der erworbenen Sitze + 1	= Quotient
2,770,181 :	21	= 131,913,3

#### Verteilungszahl 131,914.

#### Erste Verteilung.

Liste	Stimmenzah	1:	Verteilungszahl	= Zahl	der	Sitze
III	410,008	:	131,914	=	3	
IV	2,101,034	:	131,914	<u>`</u>	15	
VI	259,139	:	131,914	_	I	
			Z	usammen	19	

#### Zweite Verteilung.

Liste	Stimmenzahl:	Sitze der ersten Verteilung + 1	=	Quotient
III	410,008 :	4	=	102,502
IV	2,101,034 :	16	=	131,31410/16
VI	259,139 :	2	=	129,5691/2

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste IV, die infolgedessen einen weitern Sitz, somit 16 Sitze erhält.

#### D. Ergebnisse.

Liste Nr. 1. Grütliverein (sozial-demokrat. Volkspartei).

Parteistimmenzahl 147,961. Sitz 1.

Gewählt ist der Kandidat mit der höchsten Stimmenzahl:

1. Dr. August Rikli, Spitalarzt, geb. 1864, von Wangen a. A., in Langenthal, mit 15,005 Stimmen

Nicht gewählt sind die Kandidaten:

1. Arnold Knellwolf, Pfarrer, geb. 1865, von He-			
risau, in Erlach,	mit	12,796	Stimmen
2. Rud. Baumann, Generalsekretär, geb. 1865,			
von Basel, in Luzern,	,,	11,133	,,,
3. Hans Roth, Sekundarlehrer, in Interlaken, geb.			

3. Hans Roth, Sekundarlehrer, in Interlaken, geb. 1879, von Grindelwald, "10,396

4.	Albert Münch, ProgymnLehrer, in Thun.			
	geb. 1877, von Guttannen,	mit	8,994	Stimmen
5-	Fr. Wysshaar, Regierungsstatthalter, in Biel,			
	geb. 1859, von Lyss,	,,	8,253	,,
6.	Gottfr. Horrisberger, Armensekretär, in Bern,			
	geb. 1868, von Auswil,	,,	8,195	,,
7.	Dr. Gustav Willener, Arzt, in Erlenbach, geb.			
	1873, von Sigriswil,	"	8,192	,,
8.	Wilh. Wellauer, Pfarrer, in Wimmis, geb. 1882,		*	
	von Bissegg,	,,	7,983	"
9.	Alb. Eglin, Professeur, à St-Imier, geb. 1877,			
	von Muttenz,	,,	7,927	"
10.	Dr. Hans Müller, UnivDozent, in Bönigen,			6 8
	geb. 1867, von Basel,	,,	7,619	"
II.	Jul. Nebel, Zentralverwalter, in Bern, geb.			
	1876, von Aesch,	"	7,589	"
12.	Martin Immoos, Zugführer, in Spiez, geb.			
	1880, von Ingenbohl,	"	3,950	,,
13.	Bend. Emch, Stadtratspräsident, in Biel, geb.			
	1876, von Lüterswil,	,,	3,903	"
14.	Rud. Kunz, Zugführer, in Interlaken, geb.		0.6	
	1875, von Grafenried,	"	3,869	"
15.	Otto Koopmann, Verbandspräsident, in Bern,		2011 1270200000	
- 0	geb. 1891, von Zürich,	"	3,721	,,
10.	Rob. Käslin, Metallarbeiter, in Thun, geb. 1877,		- (	
	von Beckenried,	"	3,674	"
	Summe der Kandidatenstimmen		133,199	,,
	Zahl der Zusatzstimmen		14,762	,,,
	Zusammen gleich der Parteistimmenzahl	1	47,961	,,
			1777	***

# Liste Nr. II. Sozialdemokratische Partei des Kantons Bern. Parteistimmenzahl 1,255,791. Sitze 9.

Gewählt sind die Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl:

1. Emil Dübi, Sekr. des V. S. E. A., in Bern, geb.			
1874, von Schüpfen,	mit 8	30,275	Stimmen
2. Gustav Müller, Stadtpräsident, in Bern, geb.	17.5		
1860, von Wiler bei Utzenstorf,	"	80,058	**
3. Oskar Schneeberger, Gemeinderat, in Bern,			
geb. 1868, von Gerolfingen,	"	78,723	"
4. Ernst Jakob, Lokomotivführer, in Port, geb.			
1879, von Dieterswil,	,,,	78,655	,,
5. August Huggler, Parteisekretär, in Bern, geb.			
1877, von Brienzwiler,	"	78,243	**
6. Emile Ryser, Arbeitersekretär, in Biel, geb.			
1866, von Sumiswald,	"	78,225	,,

7	Harmonn Brand Aret in Malaham ash 1969
/.	Hermann Brand, Arzt, in Melchnau, geb. 1868, von Ursenbach, mit 78,136 Stimmen
Q	Achile Grospierre, Verbandssekretär, in Bern,
0.	
0	
9.	Adolf Bucher, Metallarbeitersekretär, in Thun,
	geb. 1878, von Egolzwil, " 77,385 "
	Nicht gewählt sind die Kandidaten:
I.	Robert Grimm, Gemeinderat, in Bern, geb.
	1881, von Hinwil, mit 77,223 Stimmen
2.	Oskar Läuffer, Sekundarlehrer, in Bern, geb.
	1881, von Zauggenried, "76,937 "
3.	Ernst Reinhard, Sekundarlehrer, in Bern, geb.
	1889, von Sumiswald, ,, 75,654 ,,
4.	Konrad Jlg, Arbeitersekretär, in Bern, geb.
	1887, von Salenstein, " 40,746 "
5-	Karl Zingg, Arbeitersekretär, in Bern, geb.
	1861, von Leimbach, ,, 38,997 ,,
6.	Paul Stähli, Verbandssekretär, in Bern, geb.
	1873, von Moosseedorf, " 38,962 "
7.	Ernst Bütikofer, Parteisekretär, in Biel, geb.
-	1889, von Hindelbank, ,, 38,827 ,,
8.	Jakob Liechti, Gemeindekassier, in Ostermun-
	digen, geb. 1869, von Signau, " 38,661 "
9.	Arnold Friedli, Uhrmacher, in Delsberg, geb.
1	1872 von Welschenrohr
10.	Robert Freudiger, Schreiner, in Bümpliz, geb.
	1885 von Niederhipp
TT.	Marc Monnier, Uhrmacher, in Madretsch, geb.
	1886 von Songehoz
	Summe der Kandidatenstimmen 1,248,896 "
	Zahl der Zusatzstimmen 6,895 "
	Zusammen gleich der Parteistimmenzahl 1,255,791 "
	Liste Nr. III. Bernische Fortschrittpartei.
	Parteistimmenzahl 410,008. Sitze 3.
	Gewählt sind die Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl:
I.	Otto Graf, Lehrersekretär, in Bern, geb. 1877,
	von Küttigen (Aargau), mit 26,855 Stimmen
2.	Herm. Schüpbach, Fürsprecher, in Steffisburg,
7.	
2	geb. 1877, " 26,655 ", Emil Lohner, Regierungsrat, in Bern, geb. 1865, von Thun, " 26,438 ",
3.	1865, von Thun, , 26,438 ,
	Nicht gewählt sind die Kandidaten:
I.	Fritz Häfliger, Bankprokurist, in Muri, geb.
	1888, von Kehrsatz, mit 26,369 Stimmen

2.	Albert Berger, Kaufmann, in Langnau, geb. 1864, von Langnau i. E.,	° m	it 25,370	Stimmen
3.	J. G. Neuenschwander, Kaufmann, in Ober-			
	diessbach, geb. 1864, von Höfen,	,,	24,483	,,
4.	Dr. F. Trüssel, Fürsprecher, in Bern, geb. 1873,		0	
•	von Sumiswald,	,,	24,217	· ,,
5.	Dr. E. Mosimann, Arzt, in Burgdorf, geb. 1869,	"		,,
J	von Burgdorf,		24,073	
6	Johann Hirter, Kaufmann, in Bern, geb. 1855,	"	24,073	**
0.	von Bern,		24.020	
-		, ,,	24,029	"
/-	Herm. Ruprecht, Spenglermeister, in Madretsch,	~	oo 6=0	
0	geb. 1871, von Laupen,	"	23,678	"
8.	Georg Mischon, Verbandssekretär, in Bern,			
	geb. 1880, von Emmishofen,	"	16,159	"
9.	G. Aeschlimann, Tierarzt, in Sumiswald, geb.			
	1873, von Rüegsau,	,,	13,386	"
10.	Dr. E. Steinmann, Parteisekretär, in Bern, geb.			
	1887, von St. Gallen,	,,	12,847	,,
II.	K. Indermühle, Architekt, in Bümpliz, geb.			
	1877, von Amsoldingen,	,,	12,518	,,,
12.	Walter Grütter, Seminardirektor, in Thun, geb.			4
	1870, von Seeberg,	, ,,	12,381	,,
13.	Albert Diem, Handelskammersekretär, in Biel,			
	geb. 1866, von Herisau,	,,	12,184	"
14.	Arnold Spychiger, Kaufmann, in Langenthal,	,,	, .	,,
	geb. 1869, von Untersteckholz,		12,098	
TE	J. F. Messerli, Drogist, in Interlaken, geb. 1875,	e - <b>33</b>	12,090	"
- 3.	von Kaufdorf,		11,830	,
76	Gottfried Müller, Baumeister, in Bargen, geb.	**	11,030	"
10.	1870, von Ryken,		TT 766	
			11,766	"
17.	G. Segesser, Notar, in Büren, geb. 1869, von		6	
-0	Bannwil,	"	11,296	"
18.	Paul Moser, Lehrer, in Herzogenbuchsee, geb.			
	1880, von Herzogenbuchsee,	"	10,959	,,
19.	Fr. Haller, Fürsprecher, in Burgdorf, geb. 1879,			
	von Zofingen,	29	10,455	· "
	Summe der Kandidatenstimmen		400,046	,,,
	Zahl der Zusatzstimmen		9,962	
				,,,
	Zusammen gleich der Parteistimmenzahl		410,008	"

## Liste Nr IV. Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei. Parteistimmenzahl 2,101,034. Sitze 16.

Gewählt sind die Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl:

1. Fr. Burren, Regierungsrat, in Bern, geb. 1860, von Riggisberg,

mit 133,132 Stimmen

	— 53 —	
2.	Dr. H. Tschumi, Regierungsrat, in Bern, geb.	
3.	1858, von Wolfisberg, Johann Jenny, Landwirt, in Worblaufen, geb.	mit 132,285 Stimmen
J.	1857, von Iffwil,	,, 132,061 ,,
4.	Jakob Freiburghaus, Landwirt, in Spengelried,	
_	geb. 1854, von Mühleberg, Gottlieb Bühler, Notar, in Frutigen, geb. 1855,	,, 131,793 ,,
٥٠	von Aeschi,	,, 131,361 ,,
6.	Ferdinand Rothpletz, Ingenieur, in Bern, geb.	
_	1872, von Aarau,	,, 131,304 ,,
7.	Fritz Joss, Gewerbesekretär, in Burgdorf, geb. 1886, von Worb,	,, 131,200 ,,
8.	Fr. Siegenthaler, Landwirt, in Trub, geb. 1872,	,, =0=,=== ,,
	von Trub,	,, 131,139 ,,
9.	Gottfr. Gnägi, Landwirt, in Schwadernau, geb. 1878, von Schwadernau,	,, 130,808 ,,
10.	Rudolf Minger, Landwirt, in Schüpfen, geb.	,, 130,000 ,,
	1881, von Mülchi,	" 130,716 "
11.	Dr. K. Moser, Regierungsrat, in Bern, geb. 1867, von Zäziwil,	,, 130,650 ,,
12.	Dr. Rich. König, dipl. Landwirt, in Brugg, geb.	,, 130,050 ,,
	1890, von Wiggiswil,	,, 129,468 ,,
13.	Rudolf Weber, Landwirt, in Grasswil, geb. 1887, von Grasswil,	" 129,456 "
14.	Johann Jak. Hadorn, Notar, in Spiez, geb. 1860,	,, 129,450 ,,
	von Erlenbach,	" 127,779 "
15.	Fritz Spichiger, Fabrikant, in Biglen, geb. 1875,	6.26
16.	von Oeschenbach, Gottfried Hämmerli, Pfarrer, in Heimiswil,	,, 64,761 ,,
	geb. 1880, von Vinelz,	,, 64,669 ,,
	Nicht gewählt sind die Kandidate	en:
I.	Gottfr. Stähli, Parteisekretär, in Bern, geb. 1889, von Schüpfen,	mit 64,169 Stimmen
2.	Gottfr. J. Aebi, Pfarrer, in Unter-Langenegg,	mit 04,109 Stimmen
	geb. 1889, von Grasswil,	,, 63,792 ,,
	Summe der Kandidatenstimmer	2,090,543 ,,
	Zahl der Zusatzstimmen	10,491 "
	Zusammen gleich der Parteistimmenzahl	2,101,034 ,,
	Liste Nr. V. Evangelische Volkspa	artei.
	Parteistimmenzahl 56,340.	
7	Nicht gewählt sind die Kandidate Fr. Grossen, alt Vorsteher, in Hilterfingen,	n:
1.	geb. 1868, von Trachselwald,	mit 4,906 Stimmen
2.	Dr. E. Mützenberg, Arzt, in Spiez, geb. 1859,	
	von Spiez,	,, 4,839 ,,

3. Alb. Ryser, Redaktor, in Bern, geb. 1861, von			
Dürrenroth,	mit	4,773	Stimmen
4. Arn. Muggli, Präsident der evang. Volkspartei,			
in Bern, geb. 1877, von Bäretswil,	"	4,665	,,
5. J. Leresche, Président de l'Union chrétienne, à		15	
Berne, geb. 1883, von Ballaigues,	"	4,262	, ,,
6. S. Bez, Lehrer, in Gwatt, geb. 1889, von Seon,	"	4,225	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
7. O. Pasche, eidg. Beamter, in Bern, geb. 1887,		6.	
von Ferlens,	"	4,164	"
Summe der Kandidatenstimmen		31,834	"
Zahl der Zusatzstimmen		24,506	"
Zusammen gleich der Parteistimmenzahl		56,340	"
Liste Nr. VI. Katholische Volksp	artei.		
Parteistimmenzahl 259,139. Sitz	ī.		
Gewählt ist der Kandidat mit der höchsten		nanzohl	•
	Sum	nenzam	•
I. Jos. Choquard, préfet, à Porrentruy, geb. 1855,	:A	-6 -60	Ctimmon
von Loewenbourg,		10,700	Stimmen
Nicht gewählt sind die Kandidat			
1. Dr. Xavier Jobin, Inspecteur gén. d'assurance			
à Porrentruy, geb. 1864, von Les Bois,	, ,,	16,419	**
2. Jos. Amgwerd, Industriel, à Porrentruy, geb.		T 000	
1884, von Sattel, 3. Dr. Alfr. Ribeaud, rédacteur, à Porrentruy,	"	15,993	"
geb. 1886, von Coeuve,		15,955	8
4. Dr. Fritz Büeler, med., in Bern, geb. 1859, von	" "	*3,933	,, '.
Schwyz,	,,	15,925	,,
5. Jos. Jobin-Anklin, président du tribunal, à	••	0,, 0	• • •
Saignelégier, geb. 1877, von Saignelégier,	"	15,848	"
6. Pierre Christe, Fürsprecher u. Notar, in Delé-			
mont, geb. 1866, von Bassecourt,	"	15,829	,,
7. Léon Brêchet, Négociant, à Soyhières, geb.			
1871, von Soyhières,	,,	15,811	"
8. Louis Theurillat Industriel, à Porrentruy, geb.		. 0	
1879, von St. Brais,	"	15,807	"
9. Charles Cattin, Instituteur, à Les Breuleux,		77 707	
geb. 1871, von Beurnevésin, 10. Jos. Girard, cultivateur, à Beurnevésin, geb.	"	15,795	,,
1857, von Beurnevésin,		15 705	
11. Paul Brahier, cultivateur, à Lajoux, geb. 1888,	"	15,795	,,
von Lajoux,	,,	15,761	,,
12. Melchior Stucki, méc., à Grellingen, geb. 1874,		-3,,	,,,
von Oberurnen,	,,	15,751	,,
13. Franz von Ernst, rédacteur, à Berne, geb. 1879,			
von Bern,	**	15,719	,,
	2000 13		

14. Louis Scholer, avocat, à Laufon, geb. 1861, von	
Dittingen,	mit 15,681 Stimmen
15. Dr. Aug. Erb, rédacteur, à Berne, geb. 1879,	
von Rheinau,	,, 15,659 ,,
Summe der Kandidatenstimmen	254,516 ,,
Zahl der Zusatzstimmen	4,623
Zusammen gleich der Parteistimmenzahl	259,139 ,,

Liste Nr. VII. Parti libéral populaire jurassien.

#### Parteistimmenzahl 304,172. Sitze 2.

Gewählt sind die Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl:

1. Théodore Möckli, Instituteur, à Neuveville, geb.		₹,	
1863, von Basadingen,		19,282	Stimmen
2. M. Götschel, avocat, à Delémont, geb. 1858,			
von Loewenbourg,	,,,	18,967	,,
Nicht gewählt sind die Kandidater	a:		
1. Frédéric Schwarz Industriel, à Tramelan, geb.			
1866, von Biglen,	mit	18,520	Stimmen
2. Dr. Arthur Beuchat, professeur, à Bienne, geb.			
1882, von Undervelier,	"	18,292	**
3. Paul Billieux, procurateur du Jura, à Porren-			
truy, geb. 1884, von Alle,	"	18,005	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
4. Eugène Girod, agriculteur, à Champoz, geb.		0	
1860, von Champoz,	"	17,811	"
5. Virgile Chavannes, Agronome, à Porrentruy,			
geb. 1857,	"	17,772	"
6. Dr. Jacob Kleiber, médecin, à Laufon, geb. 1863, von Benken,		17,521	17
7. Ernest Corbat, Directeur, à Saignelégier, geb.	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	17,521	"
1866, von Vendlincourt,		17,318	
8. Robert Jambé, avocat, à Moutier, geb. 1890,		-770	"
von Les Enfers,	,,	17,229	<b>)</b> ,
9. Jules Schlappach, avocat, à Tavannes, geb. 1894,			
von Oberbach,	"	17,044	33
Summe der Kandidatenstimmen		197,761	,,
Zahl der Zusatzstimmen		106,411	" "
			10.15.7

#### Bemerkungen.

304,172

Zusammen gleich der Parteistimmenzahl

Allfällige Einsprachen gegen die Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 sind innert einer Frist von 6 Tagen, welche vom Tage der Bekanntmachung dieses Protokolls im Amtsblatt zu laufen beginnt, vermittelst schriftlicher Eingabe beim Regierungsrat zu erheben.

Die Richtigkeit des vorstehenden Protokolls bezeugt

#### Der Vorstand des kantonalen Wahlbureaus:

Staatskanzlei des Kantons Bern, Der Staatsschreiber:

Rudolf.

Bern, den 3. November 1919.

\* \*

Einer bereits früher erfolgten Anregung des Herrn Staatsschreibers entsprechend, hatten wir die Vornahme einer eingehendern statistischen Bearbeitung der Nationalratswahlergebnisse projektiert und die bezüglichen Schemas für die Detailermittlung und -Darstellung bereits entworfen; es hätte sich nämlich empfohlen, die bezüglichen Ergebnisse der grossen Bedeutung dieses ersten Wahlaktes nach dem Proporzsystem entsprechend so zu verarbeiten, dass man durchwegs einen zuverlässigen Einblick in die Wahlvorgänge erhalten hätte, so dass z. B. nicht nur ersichtlich gewesen wäre, wie häufig oder intensiv die Wähler der verschiedenen Parteien gegenseitig panachiert haben, wodurch der Grad der Parteidisziplin hätte ermessen werden können, sondern auch wie sich die Stimmen in jeder Gemeinde verteilt, d. h. welche Stimmenzahl die einzelnen Kandidaten in jeder Gemeinde, in jedem Bezirk oder Landesteil erhalten hatten usw. Da jedoch die Durchführung dieser umfangreichen Arbeit die dem kant. statistischen Bureau zur Verfügung stehenden knappen Mittel weit überstiegen und die Herausgabe derselben (ca. 250 Seiten) im Druck auf Fr. 20,000 devisiert worden war, so musste auf die Verwirklichung des vorgenannten Projekts für einmal verzichtet werden; es konnte dies um so eher geschehen, als eine ähnliche Bearbeitung und Veröffentlichung der Ergebnisse der Nationalratswahlen für die ganze Schweiz (wenn auch nur nach Amtsbezirken) ebenfalls vom eidg. statistischen Bureau beabsichtigt und zu erwarten ist. Um aber im Rahmen unserer bisherigen Bearbeitungen betr. die Ergebnisse der Volksabstimmungen immerhin etwas zu bieten, gleichsam also von der wichtigen Wahlverhandlung vom 26. Oktober 1919 Akt zu nehmen, glaubten wir ausser dem Hauptergebnis wenigstens die Wahlbeteiligung der Bürger sowie die Stimmkraft jeder Partei nach Gemeinden darstellen und veröffentlichen zu sollen und lassen daher die von uns bearbeitete Uebersicht hier im Anhang folgen.

Untersuchen wir auf Grund der abstufungsweisen Darstellung am Schluss derselben die verhältnismässige Wahlbeteiligung in den Gemeinden, so erhalten wir folgendes Bild:

		5 70	Beteiligung,
4 ,,	,,	51- 55%	99
5 ',,	,,	56— 60%	,,
14 "	,,,	61-65%	,,,
23 ,,	,,	66— 70%	,,
39 ,,	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	71— 75%	,,
46 ,,	,,	76— 80%	7.
83 ,,	,,	81— 85%	"
131 ,,	,,	86— 90%	,,
90 ,,	,,	91— 95%	,,
30 ,,	v 23	96—100%	,,

Es ist von Interesse und auch angezeigt, die Gemeinden mit der höchsten und niedrigsten Beteiligung noch speziell hervorzuheben:

Eine vollzählige Beteiligung von 100% weisen auf 5 kleinere Gemeinden, nämlich:

Oeschenbach (Aarwangen), Untersteckholz (Aarwangen), Ballmoos (Fraubrunnen), Mühledorf (Seftigen), Pohlern (Thun).

Die geringste Beteiligung, nämlich unter 56%, weisen auf die Gemeinden:

Grindelwald (Interlaken) mit nur		• • • •	46,1%,
Sorvillier (Münster) mit		•	46,9%,
Sonvilier-Montagne (Courtelary)			47,4%,
Courtelary	• • •		51,6%,
Eschert (Münster)			52,2%,
Schelten (Münster)			52,2%,
St. Ursanne-Montmelon-Montenol	(Pruntrut)	mit .	53,2%,
Roggenburg (Delsberg) mit .			55,9%.

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein		immen	en								
Gemeinden	der shtigten	gelan <b>W</b> ah	gelangte Wahl-		gelangte		Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	zett (Beteilig im ganzen		im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop. jurassien		
Aarberg.													
Aarberg	398 195 527 399 234 857 251 372 469 618 625	182 437 332 197 778 217 318 418 559 577	83,7 93,3 82,9 83,2 84,2 90,8 86,5 85,5 89,1 90,4 92,3	13,728 10,354 6,272 24,635 6,912 10,080 13,248 17,870	8 38 49 7 938 40 66 4 57 78	2,849 829 2,383 2,498 546 12,035 380 1,992 416 5,548 2,086 <b>31,562</b>	1,218 169 232 317 86 1,481 152 124 194 155 190 <b>4,318</b>	6,203 4,818 11,045 7,473 5,631 9,772 6,340 7,768 12,627 12,018 15,802 <b>99,497</b>	28 19 6 314 128 5 84 20 604	36 	26  10 11 2 59  2 2 4 118		
Aarwangen.	,	,						,					
Aarwangen Auswil Bannwil Bleienbach Busswil Gondiswil Kleindietwil Langenthal Leimiswil Lotzwil u Gutenburg Madiswil Melchnau Obersteckholz Oeschenbach Reisiswil Roggwil Rohrbach Rohrbach Rohrbach Rohrbach Ritschelen Schwarzhäusern Thunstetten Untersteckholz Ursenbach Wynau	474 138 176 198 74 267 113 1,514 140 379 532 328 132 96 69 637 381 141 144 96 405 77 314 346	126 $164$ $182$ $63$ $249$ $107$ $1,331$ $125$ $342$ $474$ $293$ $121$ $96$ $64$ $572$ $327$ $136$ $124$ $95$ $356$ $77$ $286$ $307$	89,3 90,2 89,1 89,3 91,7 100 92,8 89,8 85,8 96,5 86,1 98,9 100 91,1 88,7	4,032 5,248 5,792 2,016 7,968 3,424 41,829 3,968 10,858 15,006 9,312 3,070 2,048 18,123 10,258 4,352 3,904 3,040 11,235 2,464 9,120 9,792	2 81 36 37 40 7,128 40 358 51 105 8 - 1,310 405 - 864 114 243 1 - 83	1,677 1,629 544 14 101 8,584 3,893 — 384 582 2,689 32 544 4,777	734 — 32 97 1 72 134 9,416 79 207 56 180 2 38 — 753 152 — 64 22 247 — 69 538	6,829 3,680 3,418 4,080 1,978 7,668 3,119 8,908 3,815 5,693 13,030 7,398 3,318 3,012 1,946 6,492 5,667 4,352 2,592 2,322 7,995 2,431 8,483 4,079	148 2 31 1,060 2 183 6 979 136 57 23 291		4 - - 2 79 2 - 3 - - 5 5 - - - 4 - - 24		
Total	7,171	6,422	89,6	203,511	11,256	53,783	12,893	122,305	2,918	228	128		

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein-		Parteistimmen													
Gemeinden	der htigten	gelanç Wah	gelangte Wahl-		gelangte		gelangte		gelangte		Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)			mg)	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop jurassien						
Bern.  Bern: Ohere Gemeinde  ,, Mittlere Gemeinde ,, Nydeck-Schosshalde ,, Lorraine-Breitenrain Bern-Stadt Total Bolligen Bremgarten Bümpliz Kirchlindach Köniz Muri Oberbalm Stettlen Vechigen Wohlen Zollikofen Total	4,467 2,682 6,161 25,913 1,715 226 1,671 289 2,146 546 264 217 627 879 557	3,334 2,178 4,971 20,570 1,539 213 1,469 258 1,919 485 247 191 565 772 513	74,6 81,2 80,7 79,4 89,7 94,2 80,8 89,3 89,4 88,6 90,1 87,8	157,655 651,366 48,821 6,791 46,410 8,201 60,705 15,201 7,831 5,881 17,984 24,544 15,983	7,663 3,370 10,607 45,456 1,431 	39,824 42,472 86,671 318,353 26,458 5,447 25,407 1,411 23,917 4,430 224 2,477 1,348 2,629 8,583	$\begin{array}{c} 24,617\\ 8,810\\ 29,740\\ 134,011\\ 1,221\\ 38\\ 2,627\\ 100\\ 2,357\\ 2,267\\ 48\\ 200\\ 291\\ 279\\ \end{array}$	25,991 11,885 22,157 117,590 19,006 1,267 19,945 6,657 33,078 7,800 7,553 3,023 16,010 21,612 6,422	1,596 1,125 2,372 10,091 443 39 475 1 304 84 — 130 229 2	858 4,473 20,052 238 — 257 — 164 37 — — — — — — 64	1,103 340 1,635 5,813 24 — 55 — 107 144 2 2 15 3						
Biel. Biel	7,392 180	5,662	76,6	179,617	8,206	96,451	41,914		3,104		22,999 765						
Total	7,572			183,937	1	97,988		6,365	1	1	23,764						
Burgdorf.  Aeffligen Alchenstorf Bäriswil Burgdorf Ersigen Hasle Heimiswil Hindelbank Höchstetten u. Hellsau Kernenried Kirchberg Kirchberg Krauchthal Lyssach Mötschwil, Schleumen u. Rūui . Niederösch u. Oberösch Oberburg	138 162 131 2,301 280 677 609 243 115 99 531 329 453 197 116 150 754	138 105 2,014 254 577 550 210 105 80 462 287 373 172 95 134	85,2 80,2 87,5 90,7 85,2 90,3 86,4 91,3 80,8 87,0 87,2 82,3 81,9 81,9	4,320 3,296 62,860 8,032 18,100 17,568 6,665 3,296 2,560 14,485 9,045 11,904 5,410 3,040 4,288	$egin{array}{c} 2\\ 4\\ 4,145\\ 125\\ 130\\ 6\\ 147\\ -\\ 3\\ 165\\ 182\\ 19\\ 8\\ -\\ 4 \end{array}$	$\begin{array}{c} 1,472\\ 766\\ 1,601\\ 24,984\\ 2,125\\ 1,387\\ 1,470\\ 1,551\\ 546\\ 256\\ 5,013\\ 3,011\\ 2,686\\ 970\\ 128\\ -\\ 8,014\\ \end{array}$	40 153 17,526 245 1,051 274 1,179 30 142 2,292 362 478 184 35	3,510 1,521 13,920 5,511 15,435 15,741 3,649 2,720 2,159 6,826 5,399 8,717 4,246 2,871 4,268	2 15 1,182 16 93 45 101 — — 69 84 2 — 6 4	1 1,029 — 2 32 34 — 103 — 1 — 1 — — 1	- 1 74 10 2 - 4 - 17 7 2 1 - 2						

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein-				Parteisti	mmen			
Gemeinden	der htigten	gelangte Wahl-	u	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	V	Liste VI	VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteiligung)  im ganzen	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
Rüdtligen Rumendingen Willadingen Wynigen Total	160 45 62 687 <b>8,239</b>	141 84 39 86 54 87 625 91 7,221 87	$ \begin{array}{c c} 7 & 1,248 \\ 1 & 1,696 \end{array} $	- 4 161	612  936 1,157 <b>58,685</b>	390  6 295 <b>26,646</b>	3,412 1,248 750 18,245 <b>133,503</b>	30		_ _ _ 2 122
Büren.										
Arch Büetigen Büren, Meienried n. Reiben Busswil Diessbach Dotzigen Lengnau Leuzigen Meinisberg Oberwil Pieterlen Rüti Wengi Total	189 140 579 140 218 173 563 298 156 178 422 191 164 <b>3,411</b>	170 89 122 87 517 89 125 89 191 87 160 92 503 89 260 87 141 90 163 91 374 88 173 90 160 97 3,059 89	3,842 3 16,138 3 4,000 6 6,080 5 5,088 2 15,838 2 8,310 4 4,480 6 5,216 6 11,817 6 5,491 6 5,120	$egin{array}{c} 1\\ 127\\ 67\\ -\\ 4\\ 1,646\\ -\\ 50\\ -\\ 4\\ 328\\ 61 \end{array}$	1,629 1,821 7,256 1,548 928 2,660 7,258 2,110 1,696 96 6,087 1,248 — 34,337	84 141 2,982 126 38 94 3,396 42 66 91 2,011 170 52 9,293	3,595 1,879 5,732 2,256 5,080 2,318 3,526 6,104 2,718 5,023 3,290 4,010 5,030	34 10 4 — — — 54		
Courtelary.										
Corgémont Cormoret Cortébert Courtelary La Ferrière La Heutte Orvin Péry Plagne Renan Romont St-Imier Sonceboz et Sombeval Sonvilier Sonvilier Montagne Tramelan-dessus, Mont Tramelan Tramelan - dessous Vauffelin Villeret Total	355 202 215 306 152 99 215 308 80 346 46 1,856 298 369 78 1,072 414 80 397 <b>6,888</b>	143 70 153 71 158 51 96 63 77 77 159 73 188 61 67 85 239 69 39 84 1,358 73 225 75 264 71 37 47 779 72 295 71 59 73 281 73	4,480       4,864       4,875       2,776       8,22,326       9,5038       0,05,670       0,154       1,248       42,688       5,570       41,152       7,188       42,691       3,38,908       7,188	283 33 21 4 — 5 103 32 1,316 8 8 9 1,316 8 9 1,316 103 31 1,316 103 103 103 103 103 103 103 103 103 103	4,609 1,365 1,596 1,875 260 736 544 2,740 194 2,670 128 18,489 4,341 3,993 32 9,018 4,462 526 5,153 <b>62,731</b>	84 49 98 4 - 13 - 21 2 280 3 49 2 91 27	488 62 701 426 66 — 78 142 — 1,628 — 58 64 21 54 24 47 — 96 3,955	1,011 115 59 6 32 — 252 — 1,142 — 2,434 448 795 129 2,678 1,039 14	96 161 320 — 6 2 35 — 1,800 — 2 532 32 4 40	2,781 1,675 2,274 2,233 2,116 1,568 4,416 2,512 1,948 2,969 1,086 18,312 2,083 2,961 935 12,211 3,287 1,344 3,198 <b>69,909</b>

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

	Ein-			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Parteist	immen				
Gemeinden	der chtigten	gelangte Wahl-			Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteiligun	- 1	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop. jurassien
Delsberg.											-
Bassecourt Boécourt Boécourt Bourrignon Courfaivre Courroux Courtételle Delsberg Develier Ederswiler Glovelier Mettemberg Montsevelier Movelier Pleigne Rebeuvelier Rebévelier Roggenburg Saulcy Soulce Soyhières Undervelier Vermes Vicques Total	286 166 103 200 368 325 1,560 173 41 197 23 109 80 116 92 12 59 82 113 130 133 136 157 4,661	141 8 85 8 164 8 287 7 225 6 1,210 7 121 7 148 8 148 8 148 8 148 8 1 15 8 99 8 142 8	77,9 67,4 77,6 77,6 70,0 82,9 85,3 99,1 80,0 85,3 72,8 92,5 65,9 97,6 82,3 88,5 67,7 72,1	3,613 2,854 3,136		190 132 - 200 3,280 1,035 12,676 320 - - - 306 - - - 481 96 33 98 19,263	26 2 1 4 20 8 257 3 -4 - 32 - 4 6 - 372	1	3 90 - - - 14 - - 7 - - 114	2,172 908 2,914 468 3,360 1,124 1,837 575 150 2,560 2,206 1,617 1,928 1,524 3,871	340 1,023 2,055 1,742 15,295 1,068 136 2,087 204 96 863 1,162 1,099 102 450 - 738 1,505 828 1,074
Erlach.											æ
Brüttelen Erlach u. Mullen	144 222 90 136 163 434 100 150 154 89 77 115	129 149 351 98 142 151 87 73 113	89,2 97,8 94,9 91,4 80,9 98,0 94,7 98,1 96,6 94,8 98,3	2,816 4,128 4,741 10,920 3,136 4,486 4,832 2,784 2,336 3,616	702 	10 2,144 288 48 660 162 12 36 96 32 96	52 1,991 2 239 113 1,145 32 130 — 38 38 45	3,863 1,181 2,814 3,537 4,525 8,942 2,940 4,324 4,699 2,646 2,164 3,434	- - - - 52 2		1 5 - - - - 5 - 2 2 2
Total	1,874	1,703	ษบ,ษ	53,787	1,237	3,5 ,4	3,825	45,069	55	-	17

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

Anzahl der 50,20,42,63,63,63,63,63,63,63,63,63,63,63,63,63,	$\begin{vmatrix} 40 \\ 400 \\ 82 \end{vmatrix}$	gte I- el	im ganzen 1,280	Grütlianer Frei	Sozial- demokraten Herr	Fortschritts- High partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Agr. Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral
25 47 430 93 75 70 125	im ganzen	100 85,1	.且 800	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
47 430 93 75 70 125	$\begin{vmatrix} 40 \\ 400 \\ 82 \end{vmatrix}$	85,1	800 1 280							
47 430 93 75 70 125	$\begin{vmatrix} 40 \\ 400 \\ 82 \end{vmatrix}$	85,1	800 1 280							
144 283 103 109 83 212 84 519 66 60 42 24 282 565 77 126 92 67 83	64 115 132 255 92 95 76 190 71 442 65 57 35 22 269 507 74 114 80 60 78	88,2 90,7 91,4 92,0 91,7 90,1 89,3 87,2 91,6 89,6 84,5 95,0 83,2 91,7 95,4 89,7 96,1 90,5 86,9 89,6	12,544 2,569 2,176 2,048 3,680 4,128 8,052 2,944 3,040 6,035 2,272 13,752 2,080 1,120 704 8,776 16,185 2,368 3,585 2,560 1,920 2,464	4 97 7 4 18 19 65 4 6 277 — 38 295 — 4 3 8 855	192 5,047 224 762 160 537 1,312 1,701 128 800 2,209 64 5,725 96 128 256 32 3,828 4,460 32 865 155 640 192 29,673	30 398 268 130 299 344 40 282 53 105 58 92 42 1,023 103 2 196 2 144 1,082 219 201 2 1 5,148	800 1,054 6,908 2,068 1,280 1,589 2,772 2,776 6,040 2,757 2,742 1,536 3,698 2,166 6,502 1,865 1,694 668 4,656 10,246 2,304 2,497 2,201 1,278 2,260 75,023		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	-10 2 -8 -5 -35 -35  -6  -76
							280			
446 117 49 325 210 440 97 628 148 89	90 37 271 164 278 72 448 113 54	76,9 75,5 83,4 79,6 63,2 74,2 71,3 76,4 60,7	8,610 5,165 8,771 2,304 14,138 3,616 1,728	42 4 -2 - - 1 -	386 4 128 194 250 2,082 128 1,656 2	59 4 -4 32 6 -54 -	     49   86	  32  32  	8,795 1,644 439 7,488 2,822 4,808 1,376 7,695 3,158 1,152	1,817 1,216 617 922 2,061 1,806 800 4,651 456 576
	103 109 83 212 84 519 66 60 42 282 565 77 126 92 67 83 3,886 117 49 325 210 440 97 628 148	103   92   109   95   83   76   190   84   71   519   442   66   65   60   57   42   282   269   565   507   77   74   126   114   80   67   83   3,886   3,508   3,508   446   355   117   49   37   325   271   210   440   440   278   97   628   148   113   89   54	103         92         89,3           109         95         87,2           83         76         91,6           212         190         89,6           519         442         85,2           66         65         98,5           60         57         95,0           42         35         83,2           24         22         91,7           282         269         95,4           565         507         89,7           77         74         96,1           114         90,5         86,9           67         60         89,6           83         78         94,0           3,886         3,508         91,5           446         355         79,6           117         90         76,9           325         271         83,4           210         164         79,6           440         278         63,2           97         72         628         448         113         76,4           48         113         76,4         60,7	103         92         89,3         2,944           109         95         87,2         3,040           83         76         91,6         2,400           212         190         89,6         6,035           84         71         84,5         2,272           519         442         85,2         13,752           66         65         98,5         2,080           60         57         95,0         1,824           42         35         83,2         1,120           24         22         91,7         704           282         269         95,4         8,76           565         507         89,7         16,185           77         74         96,1         2,368           126         114         90,5         3,585           92         80         86,9         2,560           67         60         89,6         1,920           83         78         94,0         2,464           3,886         3,508         91,5         111,306           446         355         79,6         11,099           117         90 </td <td>103         92         89,3         2,944         6           109         95         87,2         3,040         65           83         76         91,6         2,400         4           212         190         89,6         6,035         6           84         71         84,5         2,272         —           519         442         85,2         13,752         277           66         65         98,5         2,080         —           60         57         95,0         1,824         —           42         35         83,2         1,120         —           24         22         91,7         704         —           282         269         95,4         8,776         38           565         507         89,7         16,185         295           77         74         96,1         2,368         —           126         114         90,5         3,585         4           92         80         86,9         2,560         3           67         60         89,6         1,920         —           83         78         &lt;</td> <td>103         92         89,3         2,944         6         128           109         95         87,2         3,040         65         128           83         76         91,6         2,400         4         800           212         190         89,6         6,035         6         2,209           84         71         84,5         2,272         —         64           519         442         85,2         13,752         277         5,725           66         65         98,5         2,080         —         96           60         57         95,0         1,824         —         128           42         35         83,2         1,120         —         256           24         22         91,7         704         —         32           282         269         95,4         8,776         38         3,828           565         507         89,7         16,185         295         4,460           77         74         96,1         2,368         —         32           126         114         90,5         3,585         4         865      <t< td=""><td>103         92         89,3         2,944         6         128         105           83         76         91,6         2,400         4         800         58           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92           84         71         84,5         2,272         —         64         42           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023           66         65         98,5         2,080         —         96         103           60         57         95,0         1,824         —         128         2           42         35         83,2         1,120         —         256         196           24         22         91,7         704         —         32         2           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144           565         507         89,7         16,185         295         4,460         1,082           77         74         96,1         2,368         —         32         32           126         114</td><td>103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698         84       71       84,5       2,272       —       64       42       2,166         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694         42       35       83,2       1,120       —       32       2       2       668         24       22       91,7       704       —       32       2       2       666         555       507       89,7       16,185       295       4,460       1,082       10,246         77       74       96,1       2,368       —</td><td>103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757       —         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742       —         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536       —         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698       22         84       71       84,5       2,722       —       64       42       2,166       —         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502       126         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865       16         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694       —         42       35       83,2       1,120       —       256       196       668       —         24       22       91,7       704       —       32       32       2       666       4         480       507       8,71       16,185       295       4,460</td><td>103         92         89,3         2,944         6         128         105         2,757         —         —           83         76         91,6         2,400         4         800         58         1,536         —         —           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92         3,698         22         2           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023         6,502         126         64           66         65         98,5         2,080         —         96         103         1,865         16         —           60         57         95,0         1,824         —         128         2         1,694         —         —           42         35         83,2         1,120         —         256         196         668         —         —           24         22         91,7         704         —         32         2         666         4         —           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144         4,656         110         —     </td></t<></td>	103         92         89,3         2,944         6           109         95         87,2         3,040         65           83         76         91,6         2,400         4           212         190         89,6         6,035         6           84         71         84,5         2,272         —           519         442         85,2         13,752         277           66         65         98,5         2,080         —           60         57         95,0         1,824         —           42         35         83,2         1,120         —           24         22         91,7         704         —           282         269         95,4         8,776         38           565         507         89,7         16,185         295           77         74         96,1         2,368         —           126         114         90,5         3,585         4           92         80         86,9         2,560         3           67         60         89,6         1,920         —           83         78         <	103         92         89,3         2,944         6         128           109         95         87,2         3,040         65         128           83         76         91,6         2,400         4         800           212         190         89,6         6,035         6         2,209           84         71         84,5         2,272         —         64           519         442         85,2         13,752         277         5,725           66         65         98,5         2,080         —         96           60         57         95,0         1,824         —         128           42         35         83,2         1,120         —         256           24         22         91,7         704         —         32           282         269         95,4         8,776         38         3,828           565         507         89,7         16,185         295         4,460           77         74         96,1         2,368         —         32           126         114         90,5         3,585         4         865 <t< td=""><td>103         92         89,3         2,944         6         128         105           83         76         91,6         2,400         4         800         58           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92           84         71         84,5         2,272         —         64         42           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023           66         65         98,5         2,080         —         96         103           60         57         95,0         1,824         —         128         2           42         35         83,2         1,120         —         256         196           24         22         91,7         704         —         32         2           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144           565         507         89,7         16,185         295         4,460         1,082           77         74         96,1         2,368         —         32         32           126         114</td><td>103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698         84       71       84,5       2,272       —       64       42       2,166         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694         42       35       83,2       1,120       —       32       2       2       668         24       22       91,7       704       —       32       2       2       666         555       507       89,7       16,185       295       4,460       1,082       10,246         77       74       96,1       2,368       —</td><td>103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757       —         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742       —         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536       —         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698       22         84       71       84,5       2,722       —       64       42       2,166       —         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502       126         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865       16         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694       —         42       35       83,2       1,120       —       256       196       668       —         24       22       91,7       704       —       32       32       2       666       4         480       507       8,71       16,185       295       4,460</td><td>103         92         89,3         2,944         6         128         105         2,757         —         —           83         76         91,6         2,400         4         800         58         1,536         —         —           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92         3,698         22         2           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023         6,502         126         64           66         65         98,5         2,080         —         96         103         1,865         16         —           60         57         95,0         1,824         —         128         2         1,694         —         —           42         35         83,2         1,120         —         256         196         668         —         —           24         22         91,7         704         —         32         2         666         4         —           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144         4,656         110         —     </td></t<>	103         92         89,3         2,944         6         128         105           83         76         91,6         2,400         4         800         58           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92           84         71         84,5         2,272         —         64         42           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023           66         65         98,5         2,080         —         96         103           60         57         95,0         1,824         —         128         2           42         35         83,2         1,120         —         256         196           24         22         91,7         704         —         32         2           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144           565         507         89,7         16,185         295         4,460         1,082           77         74         96,1         2,368         —         32         32           126         114	103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698         84       71       84,5       2,272       —       64       42       2,166         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694         42       35       83,2       1,120       —       32       2       2       668         24       22       91,7       704       —       32       2       2       666         555       507       89,7       16,185       295       4,460       1,082       10,246         77       74       96,1       2,368       —	103       92       89,3       2,944       6       128       53       2,757       —         109       95       87,2       3,040       65       128       105       2,742       —         83       76       91,6       2,400       4       800       58       1,536       —         212       190       89,6       6,035       6       2,209       92       3,698       22         84       71       84,5       2,722       —       64       42       2,166       —         519       442       85,2       13,752       277       5,725       1,023       6,502       126         66       65       98,5       2,080       —       96       103       1,865       16         60       57       95,0       1,824       —       128       2       1,694       —         42       35       83,2       1,120       —       256       196       668       —         24       22       91,7       704       —       32       32       2       666       4         480       507       8,71       16,185       295       4,460	103         92         89,3         2,944         6         128         105         2,757         —         —           83         76         91,6         2,400         4         800         58         1,536         —         —           212         190         89,6         6,035         6         2,209         92         3,698         22         2           519         442         85,2         13,752         277         5,725         1,023         6,502         126         64           66         65         98,5         2,080         —         96         103         1,865         16         —           60         57         95,0         1,824         —         128         2         1,694         —         —           42         35         83,2         1,120         —         256         196         668         —         —           24         22         91,7         704         —         32         2         666         4         —           282         269         95,4         8,776         38         3,828         144         4,656         110         —

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

				Parteistimmen								
	_	Ein		<del></del>	T., 1	T			I			
Gemeinden	der htigter	htigt Mahl-	i-	a	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteilign im ganzen		im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien	
Frutigen. Adelboden Aeschi Frutigen Kandergrund Kandersteg Krattigen Reichenbach Total	469 348 1,120 242 208 160 654 <b>3,201</b>	296 986 196 169 117 511	83,6 85,1 88,0 89,0 81,3 73,1 78,1 <b>83,3</b>	12,026 9,311 30,249 6,190 5,348 3,682 15,753 <b>82,559</b>	51 156 320 129	830 292 3,691 1,605 1,179 970 2,310 10,877	591 213 745 184 279 80 314 <b>2,406</b>	9,413 8,174 23,912 4,224 3,701 2,280 12,876 <b>64,580</b>	994 96 399 120 28 32 110 1,779	2 -4 - - - 7 13	6 12 18 6 5 - 7 54	
Interlaken.  Beatenberg Bönigen Brienz Brienzwiler Därligen Grindelwald Gsteigwiler Gündlischwand Habkern Hofstetten Interlaken Iseltwald Isenfluh Lauterbrunnen Leissigen Lütschenthal Matten Niederried Oberried Ringgenberg Saxeten Schwanden Unterseen Wilderswil Total	294 425 713 180 109 831 98 96 191 109 745 166 36 656 145 95 412 69 151 363 56 101 680 433 <b>7,154</b>	329 484 131 88 383 74 71 165 82 614 123 27 399 133 88 312 59 99 245 45 72 542 323	68,7 77,4 67,9 72,8 80,7 46,1 75,5 74,0 86,4 82,6 75,9 91,7 92,6 75,9 85,5 65,6,4 80,3 71,3 79,5 74,6 71,1	12,526 4,256 2,816 9,680 1,776 3,168 7,650 1,439 2,279 17,032	2,170 3,791 1,139 3,324 314 497 43 238 5,318 622 193 2,283 1,020 96 2,477 143 269 765 12 330 3,250 3,874	2,936 231 362 967 220 548 99 288 2,267 383 - 1,180 744 64 1,476 487 354 3,532 22 66 5,740 425	1,116 4,232 1,156 371 91 466 80 97 36 206 5,186 172 47 1,217 224 64 763 36 16 1,495 47 74 907 673 18,772	4,293 533 6,161 2,952 1,222 6,767 1,754 1,018 5,078 1,778 5,183 2,639 574 7,761 2,176 2,592 4,846 1,110 2,495 1,576 1,358 1,770 6,515 4,799 <b>76,950</b>	129 105 118 7 37 24 64 191 8 30 92 46 2 278 39 447 97 1,714	4 -42 -4 -4 -140 -140 -140 -164 -162 -162 -35 523	5 3 13 2 2 8 — — — — 103 — — — 15 — — 4 — — — 11 2 176	
Konolfingen. Aeschlen Arni Biglen Bleiken Bowil	86 295 295 83 416	276 271 77	95,3 93,5 91,8 92,5 87,0	8,832 8,608 2,464	$\begin{vmatrix} 2\\17\\4 \end{vmatrix}$	33 662 — 364	117 84 220 52 150	2,507 8,704 7,692 2,374 10,742	9 17 32 232			

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein					Parteist	immen			
Gemeinden	der htigten	gelan Wah	gte ıl-	а	Liste I	Liste 1I	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteilig		im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
Brenzikofen Freimettigen	90 66 298 488 80 103 141 313 247 124 694 131 208 374 98	61 252 448 74 87 115 277 224 113 550 122 194 333	87,8 92,4 84,6 91,8 92,5 84,5 81,5 88,5 90,7 91,1 79,2 93,1 93,3 89,0 90,8	1,860 7,775 14,272 2,368 2,722 3,649 8,841 7,168 3,615 17,058 3,904 6,176 10,376	10 32 191 86 8 41 5 2 29 135 — 33 51	162 66 510 1,538 - 72 711 744 11 350 3,116 173 692 536	138 97 2,195 909 14 203 322 618 29 12 3,996 44 111 4,101	2,226 1,678 4,836 11,285 2,268 2,435 2,574 7,431 7,126 3,174 9,167 3,503 5,339 5,597 2,834	$ \begin{array}{c c} 2 \\ 7 \\ 185 \\ 259 \\ - \\ 2 \end{array} $	3 48 — — — — — — 4	$egin{array}{c} & & & & & & & & & & & & & & & & & & &$
Oberhünigen Oberthal Oberthal Oberwichtrach Oppligen Rubigen Schlosswil Stalden Tägertschi Walkringen Worb Zäziwil Total  Laufen.	237 217 108 403 126 209 102 489 1,163 309 7,993	226 182 98 367 104 187 90 407 1,035 255	95,3 83,9 90,7 91,0 82,5 89,4 88,2 83,2 89,0 82,5	7,232 5,760 3,136 11,683 3,328 5,908 2,880 12,939 32,678	32 36 - 3 436 16 72 626 6	1,180 222 864 34 1,023 224 1,189 9,126 808 24,410	15 1,034 115 129 521 1,271 107 321 5,098 392 22,415	7,217 3,477 2,761 10,537 2,745 3,041 2,467 11,256	35 - 153 21 132 66 67 190 5	1 - - - - - - - 128 - 216	2 4 4 2 147
Blauen	73 119 54 103 144 232 623 202 78 169 129 181 <b>2,107</b>	100 47 71 108 195 500 170 65 150 114 136	87,7 84,0 87,0 68,9 75,0 84,1 80,0 84,2 83,3 88,8 88,4 75,1	1,504 2,234 3,430 6,240 15,916 5,348 2,048 4,768 3,648 4,344	-   -   -   -   27   2   -   -   -   4		8  104 38 298 64 33 14 2 109 674		32 — — — — —	1,309 2,216 960 1,510 1,496 3,172 6,238 2,677 1,536 2,917 2,653 2,125 <b>28,809</b>	701 804 224 526 710 846 6,734 2,226 415 1,573 897 1,218 <b>16,874</b>

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein-				Parteist	immen			
Gemeinden	der Shtigten	gelangte Wahl-	u(	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	Zettel (Beteiligung)  im ganzen  o/o		Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
Laupen.  Dicki Ferenbalm Frauenkappelen Golaten Gurbrü Laupen Mühleberg Münchenwiler u. Clavaleyres Neuenegg Wileroltigen Total	107 250 168 76 67 350 971 127 648 94 2,858	93 86, 226 90, 157 93, 60 78, 66 98, 298 85, 679 69, 108 85, 515 79, 89 94, <b>2,291 80</b> ,	7,103 4,898 9,1920 5,2112 3,9434 9,21,493 3,456 5,16,252 7,2,841	18 40 30 352 172 505	320 435 543 32 - 3,227 5,733 512 2,580 - 13,382	289 50 68 38 812 866 64 746 29 2,962	2,656 6,360 4,259 1,790 2,074 4,983 14,570 2,880 12,397 2,812 54,781	6	  32 36  1  69	14 18 14 18 - 14
Münster.  Belprahon Bévilard Champoz Châtillon Corban Corcelles Courchapoix Courrendlin, Rossemaison et Vellerat Court Crémines Elay (Seehof) Eschert Les Genevez Grandval Lajoux La Scheulte Loveresse Malleray et Pontenet Mervelier Moutier Perrefite Reconvilier Roches Saicourt (Fuet) Saules Sornetan Monible et Châtelat Sorvilier Souboz Tavannes  Total	41 200 44 84 109 51 60 601 323 134 35 90 162 86 148 23 87 441 120 1,039 115 440 89 158 42 100 132 51 738 5,743		0       4,544         4       992         1,698       1,698         3       1,152         1,726       13,412         5,868       2,848         7       736         1,338       3,968         4       1,577         1       3,584         22,945       2,346         23,584       22,945         24,000       1,960         33,584       1,960         34,010       1,408         34,408       1,408         35,140       1,408         36,140       1,408         37,142       1,408         37,142       1,408         38,100       1,408         39,140       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,408       1,408         31,40	6 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	352 1,475 -96 190 -1 5,849 2,210 608 -224 223 -1 612 4,405 4 9,806 322 5,145 480 640 26 34 416 4 8,330 41,777	-6 -2 -38 -68 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8 -8	192 8 - 32 - 24 - 412 135 - 96 - - 8 - 791 - 64 872 146 328 8 32 438 3,586	31 - 46 193 138 - 125 - 14 202 - 1,027 203 208 220 180 84 33 - 1,248	-162 -1,335 2,486 32 1,564 2,804 4 288 222 48 3,842 325 325 3,388 2,752 192 448 259 82 1 14 38 4 1,310 25,406	961 263 109 1,120 162 4,557 3,432 1,806 34 732 126 1,117 162 156 1,072 4,088 192 8,064 1,629 2,689 748 1,799 1,486 1,362

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein-					Parteist	immen	THE REAL PROPERTY OF THE PROPE	eteleti rahittamissenins	
Gemeinden	de <b>r</b> chtigten	gelan Wah	gte I-	п	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteilige im ganzen	i	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
Neuenstadt.  Diesse Lamboing Neuenstadt Nods Prêles	107 147 547 180 107 1,088	126 403 138 89	83,2 78,9 73,7 76,6 81,7	$egin{array}{c} 4,032 \ 11,893 \ 4,398 \ \end{array}$	$\begin{bmatrix} -97\\ 97\\ 2 \end{bmatrix}$	- 4,243 4 132 4,379	32  138 34  <b>204</b>	32 64 219 — 144 4 <b>59</b>	 487 31  518	42 - - 42	2,752 3,968 6,667 4,327 2,572 <b>20,286</b>
Nidau.  Aegerten Bellmund Brügg Bühl Epsach Hagneck Hermrigen Jens Ipsach Ligerz Madretsch Merzligen Mett Mörigen Nidau Orpund Port Safnern Scheuren Schwadernau Studen Studen Tüscherz-Alfermée Twann Walperswil Worben Total	175 104 339 72 86 30 91 117 73 121 1,048 59 460 56 673 198 116 211 78 102 138 112 286 82 219 159 158 5,363	83 28 84 103 71 103 876 55 441 47 593 171 106 196 72 93 127 82 234 74 183 150 135	96,2 88,6 96,3 96,3 96,3 96,3 97,1 88,5 95,9 95,9 95,9 91,2 92,3 92,3 92,3 92,3 94,4 92,5 94,5 94,5 95,5 95,9 95,9 95,9 95,9 95	3,131 $9,672$ $1,920$ $2,656$ $896$ $2,688$ $3,235$ $2,272$ $3,267$ $27,524$ $1,760$ $13,968$ $1,503$ $18,717$ $5,336$ $3,362$ $6,222$ $2,304$ $4,000$ $2,624$ $7,409$ $2,368$ $5,712$ $4,768$	32 - 55 721 - 81 - 534 22 - 17 66 - 14 129 14 147 8	3,004 800 6,078 — 96 384 450 864 608 21,209 96 10,042 95 10,657 2,158 1,960 2,531 545 192 2,238 320 2,340 906 1,715 112 1,248 <b>70,648</b>	360 67 291 8 — 162 — 7 38 88 4,158 — 1,447 — 5,421 — 30 38 6 4 1,239 72 279 7 6	1,367 2,264 3,087 1,909 2,656 606 2,304 2,778 1,370 2,414 843 1,664 2,227 1,408 1,350 2,890 1,402 3,611 1,653 2,746 1,758 2,206 3,668 1,370 3,556 4,633 3,034 <b>60,774</b>	70	-   -   -     -	
Oberhasle. Gadmen Guttannen Hasleberg	158 91 299	124 82		3,968 2,624	6 8	48 8 —	108 24 61	3,804 2,576 8,507	2 4		4 4

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein					Parteist	immen			
Gemeinden	der htigten	gelan Wah	gte I-	п	Liste	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	(Beteilig im ganzen	i a i		Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop. jurassien
Innertkirchen Meiringen Schattenhalb Total	274 752 197 <b>1,771</b>	$\begin{array}{c} 607 \\ 149 \end{array}$	87,9 80,7 75,6 <b>83,1</b>	18,926 $4,736$	865	5,320 542 5,962	507 1,485 233 <b>2,418</b>	6,980 11,135 3,897 <b>36,899</b>	2 57 — <b>65</b>	- 36 - 36	10 28 — <b>42</b>
Porrentruy.						Đ.					
Alle	335 95 77 271 315 108 164 169 129 250 228 244 78 382 160 207 77 72 134 292 48 116 77 121 104 69 31 1,452 75 23 66 35 363 180 6,547	63 71 206 225 84 129 152 212 176 187 57 264 123 166 61 65 112 231 39 98 72 80 83 43 26 1,119 64 21 59 23 193 124	62,3 83,8 77,6 85,3 91,3 89,3 65,7 53,2 68,9	1,965 2,209 6,453 7,176 2,638 4,096 4,864 2,563 6,694 5,570 1,824 8,448 3,906 5,292 1,952 2,080 3,562 7,304 2,560 1,376 1,888 4,989 2,656 1,376 5,941 5,941		414 100 32 683 231 196 128 62 49 2 32 516 158 1,025 801 577 2 4 8 2,485 32 129 32 160 37 4 128 6,338 — — — — — — — — — — — — —	4 10 -12 14 5 4 3 16 16 16 -8 -13 2 12 18 6 4 7 -2 14 -2 266 4 -4 -20 12 486	6 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	55 	1,724 576 1,458 375 3,277 2,566	1,546 1,554 2,207 1,565 3,528 2,039 1,568 577 4,240 1,514 1,887 931 526 1,254 2,605 499 976 1,244 1,416 1,155 864 1,416 1,

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein-					Parteist	mmen			
Gemeinden	der shtigten	gelan Wah	gte 11-	п	Liste I	Liste II	Liste III	IV	Liste V	Liste VI	VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	zett (Beteilig im ganzen	i	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien
Saanen.											
Abländschen	25 478 217 181 572 <b>1,473</b>	316 187	92,0 66,1 86,0 87,3 72,0 <b>74,4</b>		48 10	4 638 770 - 1,064 <b>2,476</b>	25 513 246 20 1,116 1,920	611 8,248 4,872 5,024 9,776 <b>28,531</b>	2 277 — 2 311 <b>592</b>	- 8 - - 8	
Schwarzenburg.					2			ie I			
Albligen	158 670 527 1,309 <b>2,664</b>	586		18,722 10,138 34,098	107	768 258 1,760 2,975 <b>5,761</b>	130 316 256 1,405 <b>2,107</b>	3,582 18,116 8,104 29,517 <b>59,319</b>		$-\frac{6}{1}$	4 - 15 19
	2,004	2,130	00,0	01,430	119	3,101	2,101	33,313	100	•	13
Seftigen.  Belp. Belpberg Burgistein Gelterfingen Gerzensee Gurzelen u. Seftigen Kaufdorf Kehrsatz Kirchdorf, Jaberg u. Noffen Kirchenthurnen Lohnstorf Mühledorf Mühlethurnen Riggisberg Rüeggisberg Rüeggisberg Rüti Toffen Uttigen u. Kienersrüti Wattenwil Zimmerwald, Englisberg u. Niedermuhlern	756 124 256 74 195 408 101 213 268 56 49 48 194 330 642 116 159 205 168 588	112 243 67 178 361 96 183 248 53 48 48 185 305 601 106 148 180 148 515	86,9 91,1 94,9 90,5 91,3 88,5 95,9 92,6 97,9 100 95,4 93,6 91,4 93,1 87,8 88,1 87,5	3,545 7,776 2,144 5,566 11,537 3,072 5,735 7,916 1,631 1,536 1,536 5,856 9,760 19,072 3,392 4,736 5,760 4,720 16,128		8,027 355 256 64 230 3,502 696 1,421 396 96 2 - 608 1,504 330 - 1,558 1,920 4,279 180	1,177 9 2 64 85 154 19 113 109 28 2 4 178 15 118 48 80 38 83 278	11,257 3,167 7,476 1,983 5,235 7,480 2,351 4,129 7,349 1,532 1,528 5,068 8,209 18,907 2,932 4,655 4,150 2,577 11,445	2 256 — 44 7 — 26 78 — 106 102 28	32	
Total	5,353	4,864	90,9	154,467	497	25,427	2,678	124,868	947	34	16

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

Name of the last o	Ein					Parteist	immen				
Gemeinden	der htigten	gelan Wah	gte II-	n	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	zett (Beteilig im ganzen		im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop. jurassien
Signau.											
Eggiwil Langnau Lauperswil Röthenbach Rüderswil Schangnau Signau Trub Trubschachen	720 1,984 637 358 579 316 707 670 221	1,754 563 327 497 284 625 592	85,4 88,5 88,3 94,1 85,8 90,0 88,4 88,3 88,4	17,856 10,464 15,872 9,056 19,464 18,892	26  159 70	301 10,482 1,474 4 1,513 — 924 163 173	524 13,446 578 97 709 111 1,861 482 418	18,783 30,009 15,341 10,361 13,608 8,945 16,171 18,099 5,504	306 419 — 12 — 301 73 52	3 5 1 — — 40 2	9 25 9 2 4 — 8 3 6
$\operatorname{Total}$	6,192	5,452	88,0	172,813	1,416	15,034	18,226	136,821	1,199	51	66
Nieder-Simmenthal.											
Därstetten Diemtigen Erlenbach Nieder- u. Oberstocken Oberwil Reutigen Spiez Wimmis	239 547 397 110 298 212 1,124 394	495 335 98 270 185 971 308	89,2 90,5 84,4 89,1 90,6 87,2 87,3 78,2	15,750 10,574 3,136 8,616 5,963 30,538 9,599	175 292 — 43 137 1,636 877	220 362 1,832 32 81 1,161 7,868 2,185	349 347 398 36 196 148 3,223 371	6,130 14,827 8,005 3,068 8,263 4,420 17,528 6,146	34 40 - 31 8 195 2		5 7 - 2 - 37 18
Total	3,321	2,875	86,5	90,960	3,205	13,741	5,068	68,387	350	140	69
Ober-Simmenthal.											
Boltigen	508 543 352 655 <b>2,058</b>	459 318	85,0 84,5 93,2 88,9 <b>87.2</b>	14,339 10,079 18,235	1,223 85 229	384 963 405 3,559 <b>5,311</b>	309 956 222 675 <b>2,162</b>	13,074 11,172 9,354 13,689 47,289	13 9 79	$\begin{bmatrix} -2\\2\\-2\\4 \end{bmatrix}$	10 4 2 18
	,	-,		,		,				300000	
Thun.  Amsoldingen, Höfen u. Zwieselberg Blumenstein Buchholterberg . Eriz Fahrni Forst u. Längenbühl	306 264 384 166 179 158	208 347 160 175	90,8 78,8 96,4 90,4 97,7 93,7	$\begin{array}{c} 6,656 \\ 11,004 \\ 5,120 \\ 5,600 \end{array}$	32 10 8 —	1,484 1,056 37 4 128 64	139 107 80 305 80 6	7,091 5,461 10,871 4,798 5,362 4,666	6 3 30		2 - 2 -

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

		Ein	-			614:10:0000 MINERAL	Parteisti	mmen	*********		
/ Gemeinden	der htigten	gelan Wal	gte 11-	п	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
(Abstimmungs- kreise)	Anzahl der Stimmberechtigten	Zett (Beteilig im ganzen		im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop. jurassien
Heiligenschwendi. Heimberg Hilterfingen Homberg Horrenbach-Buchen Oberhofen Oberlangenegg Pohlern Sigriswil Steffisburg Strättligen Teuffenthal Thierachern Thun, Goldiwil u. Schwendibach. Uebeschi Uetendorf Unterlangenegg	203 373 238 143 87 267 165 64 845 1,696 1,019 53 258 2,505 113 548 241 89	$\begin{bmatrix} 201\\ 140\\ 86\\ 217\\ 161\\ 64\\ 685\\ 1,526\\ 871\\ 51\\ 228\\ 2,007\\ 103\\ 473\\ 233\\ \end{bmatrix}$	82,2 87,1 84,8 97,9 98,8 81,3 97,5 100 80,9 90,0 85,5 96,2 88,3 80,1 91,1 86,3 96,7 93,2	$  \begin{array}{c} 6,140 \\ 4,416 \\ 2,688 \\ 6,599 \\ 5,151 \\ 2,048 \\ 21,032 \\ 48,013 \\ 26,223 \\ 1,632 \\ 7,236 \\ 62,746 \\ 3,296 \\ 14,908 \\ 7,424 \end{array} $	169 472 29 1 217  358 1,724 18 211 6,116  266	14,807 2,068 23,306  6,198	215 383 965 4 13 1,064 44 68 1,667 12,175 600 4 170 14,964 477 31 2	3,806 4,482 3,080 4,316 2,674 3,000 5,019 1,980 15,607 14,855 9,566 1,576 4,699 14,964 3,252 7,764 7,251 2,654	150 3 411 - 85 1,897 530 34 88		2 4 11 10 31 15 410 5 4
Total	10,364	8,937	92,0	278,930	10,374	78,226	33,567	148,794	5,848	1,621	500
Trachselwald.  Affoltern  Dürrenroth  Eriswil  Huttwil  Lützelflüh  Sumiswald  Trachselwald  Walterswil  Wasen  Wyssachen	324 408 483 990 985 702 778 409 188 677 364 <b>6,308</b>	361 435 905 864 635 620 369 185 575 341	90,1 90,4 87,7 94,4 79,6 90,2 98,4 84,9 93,7	$\begin{array}{c} 11,456 \\ 13,866 \\ 28,646 \\ 27,540 \\ 20,271 \\ 19,675 \\ 11,539 \\ 5,920 \end{array}$	$\begin{bmatrix} 24 \\ 8 \\ 537 \\ 79 \\ 200 \\ 19 \\ 6 \\ -45 \\ 14 \\ \end{bmatrix}$	2,048 8.532 3,434 3,371 2,718 70 — 1,172 36	155 188 758 4,173 3,051 1,079 3,245 723 29 1,479 185	9,176 10,520 11,042 15,228 40,822 15,488 13,559 10,598 5,887 15,257 10,650	7 8	-8 -37 8 40  -6 - 99	
Wangen. Attiswil	259 20 111 70 62	246 19 91 61	95,0 95.0 82,0 87,1 92,3	7,798 608 2,912 1,952	37 34 —	2,697  894 480 352	164 - 42 160 64	4,879 574 1,942 1 312 1,504	21 - 34 	-	

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 nach Gemeinden. (Wahlbeteiligung und Parteistimmenzahl.)

Gemeinden	nl der echtigten	gelan	gte		Ein- Parteistimmen											
Gemeinden Gerigi W	gelangte Wahl-		n	Liste I	Liste 1I	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII						
kreise)	Anzahl Stimmbere	zett (Beteilig im ganzen	i	im ganzen	Grütlianer	Sozial- demokraten	Fortschritts- partei	Bauern- und Bürgerpartei	Evangelische Volkspartei	Katholische Volkspartei	Parti libéral pop.jurassien					
Graben	70 108 673 122 654 120 219 85 240 109 85 86 358 174 59 148 357 88 34 272 46 4,629	63 101 577 97 541 100 184 70 215 94 77 80 322 151 45 124 302 78 31 218 40 <b>3,987</b>	1	3,045 17,180 3,200 4,856 2,240 6,880 2,976 2,452 2,560 10,304 4,783 1,432 3,998 9,589 2,398 960 6,740 1,280	32 377 3 168 - 40 2 9 46 - 15 26 170 45 149 35 - 210 - 1,401	512 864 6,749 1,059 5,808 770 436 829 96 672 704 256 1,216 997 482 2,270 3,564 481 224 2,057 320 34,789	30 66 5,821 192 304 30 251 130 73 176 60 32 366 78 6 106 1,354 6 4 64 10,231 3,585	1,471 2,270 4,908 1,791 10,786 2,368 3,654 1,277 6,664 2,080 1,688 2,272 8,707 3,648 774 1,577 4,022 1,874 734 3,585 896 77,257 6,059	273 273 106 32 471 2 38 32 - 432 - 222 - 1,663 402		- 6 - 8 -2 - - 2 - - - 2 - - - 15 2 - - - - - - - - - - - - - - - - - -					

Hauptergebnisse der Nationalratswahlen vom (Wahlbeteiligung und

Amtsbezirke und	Anzahl der Stimm-	Eingelangte Wahlzettel (Beteiligung)										
Landesteile	berech- tigten	gültig	ungültig	leer	im ganzen	<sup>o</sup> /o der Stimm- berechtigten						
Oberhasle Interlaken Frutigen Saanen Obersimmenthal . Niedersimmenthal Thun Oberland	1,771 7,154 3,201 1,473 2,058 3,321 10,364 <b>29,342</b>	1,463 4,998 2,632 1,080 1,785 2,856 8,814 <b>23,628</b>	6 53 25 10 3 8 67	4 23 9 2 7 11 55	1.473 5,090* 2,667* 1,096* 1,795 2,875 8,937* 23,933	83,1 71,1 83,3 74,4 87,2 86,5 92,0 <b>81,6</b>						
Signau Trachselwald Emmenthal	6,192 6,308 <b>12,500</b>	5,417 5,561 <b>10,978</b>	29 21 <b>50</b>	6 6 <b>12</b>	5,452 5,588 11,040	88,0 88,8 <b>88,3</b>						
Konolfingen Seftigen	7,993 5,353 2,664 2,858 35,050 3,886 8,239 <b>66,043</b>	6,991 4,833 2,111 2,271 28,529 3,478 7,140 <b>55,353</b>	32 8 18 14 144 22 54 292	14 12 1 6 52 8 27 120	7,037 4,864* 2,130 2,291 28,741* 3,508 7,221 <b>55,792</b>	88,0 90,9 80,0 80,2 82,0 91,5 87,6 <b>84,5</b>						
Aarwangen Wangen Oberaargau	7,171 4,629 <b>11,800</b>	6,378 3,971 <b>10,349</b>	27 7 <b>34</b>	17 9 <b>26</b>	6,422 3,987 <b>10,409</b>	89,6 86,1 <b>88,2</b>						
Büren	3,411 7,572 5,363 4,945 1,874 <b>23,165</b>	3,034 5,765 4,691 4,312 1,690 <b>19,492</b>	23 29 17 13 9	2 3 14 23 3 <b>45</b>	3,059 5,797 4,722 4,348 1,703* <b>19,629</b>	89,7 76,6 88,0 87,9 90,9 <b>84,7</b>						
Neuenstadt Courtelary	1,088 6,888 5,743 2,549 6,547 4,661 2,107 <b>29,583</b>	832 4,817 3,979 1,865 4,925 3,654 1,713 <b>21,785</b>	7 45 30 7 20 11 6	1 15 8 8 4 5 1 42	845* 4,880* 4,017 1,882* 4,951* 3,670 1,720 21,965	77,7 70,8 69,9 73,8 75,6 78,7 81,6 <b>74,2</b>						
Militär Kanton	1,328 173,761	1,033 142,618	68 <b>833</b>	22 <b>378</b>	1,123 143,891	84,4 82,8						

<sup>\*</sup> Bei diesen Amtsbezirken stimmt die Summe der gültigen, leeren und ungültigen Wahlzettel was offenbar auf Versehen bei der Ausmittlung durch die betr. Wahlausschüsse zurückzuführen ist.

26. Oktober 1919 nach Amtsbezirken und Landesteilen. Parteistimmenzahl.)

			Parteistim	nenzahl			
im ganzen	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII
46,482	1,060	5,962	2,418	36,899	65	36	42
157,303	33,038	26,130	18,772	76,950	1,714	523	176
82,559	2,850	10,877	2,406	64,580	1,779	13	54
34,224	689	2,476	1,920	28,531	592	8	8
56,572	1,683	5,311	2,162	47,289	105	4	18
90,960	3,205	13,741	5,068	68,387	350	140	69
278,930	10,374	78,226	33,567	148,794	5,848	1,621	500
<b>747,030</b>	<b>52,899</b>	<b>142,723</b>	<b>66,313</b>	471,430	<b>10,453</b>	<b>2,345</b>	867
172,813	1,416	15,034	18,226	136,821	1,199	51	66
177,369	947	22,259	15,065	138,227	744	99	28
<b>350,182</b>	<b>2,363</b>	<b>37,293</b>	<b>33,291</b>	<b>275,048</b>	1,943	<b>150</b>	<b>94</b>
222,740	1,873	24,410	22,415	171,312	2,367	216	147
154,467	497	25,427	2,678	124,868	947	34	16
67,438	119	5,761	2,107	59,319	106	7	19
72,485	1,117	13,382	2,962	54,781	127	69	47
909,718	49,019	420,684	144,262	256,963	11,810	20,812	6,168
111,306	855	29,673	5,148	75,023	368	163	76
227,462	5,486	58,685	26,646	133,503	1,784	1,236	122
<b>1,765,616</b>	<b>58,966</b>	<b>578,022</b>	206,218	<b>875,769</b>	17,509	22,537	6,595
203,511	11,256	35,783	12,893	122,305	2,918	228	128
125,528	1,401	34,789	10,231	77,257	1,663	138	49
<b>329,039</b>	12,657	<b>88,572</b>	<b>23,124</b>	<b>199,562</b>	<b>4,581</b>	<b>366</b>	177
96,808 183,937 149,378 137,613 53,787 <b>621,523</b>	2,348 8,351 1,956 1,471 1,237 <b>15,363</b>	34,337 97,988 70,648 31,562 3,584 238,119	9,293 42,367 14,001 4,318 3,825 <b>73,804</b>	50,561 6,365 60,774 99,497 45,069 <b>262,266</b>	156 3,191 1,048 604 55 5,054	1,911 401 43 - 2,359	109 23,764 550 118 17 <b>24,558</b>
25,987 153,671 126,138 59,487 156,211 116,407 54,698 <b>692,599</b>	99 2,287 573 49 195 598 37 <b>3,838</b>	4,379 62,731 41,777 4,830 14,921 19,263 7,997 <b>155,898</b>	204 1,076 702 159 486 372 674 3,673	459 3,955 3,586 86 659 2,380 275 11,400	518 10,681 4,542 64 447 114 32 16,398	3,032 25,406 39,377 75,290 58,430 28,809 230,386	20,286 69,909 49,552 14,922 64,213 35,250 16,874 271,006
28,956	1,875	15,164	3,585	6,059	402	996	875
<b>4,534,945</b>	147,961	1,255,791	410,008	<b>2,101,534</b>	<b>56,340</b>	<b>259,139</b>	<b>304,172</b>

mit der Gesamtzahl der eingelangten Wahlzettel der einzelnen Gemeinden nicht ganz genau überein,

Die verhältnismässige Wahlbeteiligung bei den Nationalratswahlen vom 26. Oktober 1919 in den Gemeinden, abgestuft nach der Höhe der Frequenz und dargestellt nach Amtsbezirken und Landesteilen.

Amtsbezirke	Gesamtzahl der Gemeinden		Anza	hl de	r Gei	neind	en mi	it	. º/o E	Beteili	gung	
und Landesteile	bezw. Abstimmungs- kreise	46 - 50	51 55	$\frac{56}{60}$	61 - 65	$\frac{66}{70}$	$\frac{71}{75}$	$\frac{76}{80}$	81 - 85	$\frac{86}{90}$	91 	96 - 100
Oberhasle Interlaken Frutigen Saanen Obersimmenthal Niedersimmenthal Thun Oberland	6 24 7 5 4 8 24 <b>78</b>	- 1 - - - - 1		- 1 - - - 1	1 - - - 1	3 - 1 - - 4	2 9 1 1 - - 13	1 4 1 — 1 3 10	$\begin{bmatrix} -2\\ 3\\ -2\\ 1\\ 4\\ 12 \end{bmatrix}$	3 1 2 2 1 6 6 <b>21</b>	$-\frac{2}{1}$ $\frac{1}{1}$ $\frac{3}{7}$	
Signau Trachselwald Emmenthal	9 11 <b>20</b>	_ _ _	_		_		<u>-</u>		2 1 3	6 5 11	1 3 4	- 1 1
Konolfingen Seftigen Schwarzenburg . Laupen Bern Fraubrunnen Burgdorf Mittelland	30 21 4 10 12 26 21					- - 1 - - 1		1 - 2 2 - 2 7	7 1 1 2 - 4 5 20	10 6 2 2 7 10 11 48	12 12 - 2 3 9 3 41	$\begin{bmatrix} -2 \\ -1 \\ -3 \\ -6 \end{bmatrix}$
Aarwangen Wangen Oberaargau	24 26 <b>50</b>	_				  -  -		3 3	3 8 11	9 9 18	8 6 14	4 4
Büren	13 2 27 11 12 <b>65</b>						1 1 - 2	1 - 1 2	- 7 5 - 12	10 -6 4 2 22	2 10 2 4 18	1 -3 -5 9
Neuenstadt Courtelary Münster Freibergen Pruntrut Delsberg Laufen Jura	5 19 29 10 34 23 12	- 1 2 - - - - 3	1 1 1 1 1 1 -	3 1 - - 4	2 5 1 4 - 12	1 2 8 - 3 1 18	1 10 3 3 3 2 2 2 2	1 1 2 3 11 4 1 23	2 2 2 2 6 7 4 <b>25</b>	-   2   -   3   2   4   11	1 - 3 2 - 6	
Kanton	469	4	4	5	14	23	39	46	83	131	90	30